



POKALTAG DER FRAUEN



1. Mai 2024

Bernburg

polytan - LANDESPOKAL

FSA-KLEINFELDPOKAL

U 17-JUNIORINNEN-LANDESPOKAL

Magdeburger FFC

Landespokalsieger
2023

LANDESPOKAL FRAUEN 2023





POKALTAG DER FRAUEN



Polytan-Landespokal - ab 14:00 Uhr



-



U 17-Juniorinnen-Landespokal - ab 12:00 Uhr



-



FSA-Kleinfeldpokal - ab 10:00 Uhr



-





POKALTAG DER FRAUEN



Liebe Sportfreundinnen und liebe Sportfreunde,

die Saison 2023/24 im Frauen- und Mädchenfußball geht mit großen Schritten dem Ende entgegen. Doch bevor die Meisterinnen in den einzelnen Spielklassen gekürt werden, gibt es wie in jedem Jahr noch einen anderen besonderen Höhepunkt, zu dem ich Sie herzlich einladen und begrüßen möchte. Die Pokalendspiele der B-Juniorinnen, der FSA-Kleinfeldpokal der Frauen und der Polytan-Pokal für die Frauen-Großfeldmannschaften stehen heute an.



Alle Beteiligten freuen sich auf den finalen Höhepunkt des Pokalwettbewerbes am 1. Mai 2024 hier in Bernburg und fiebern sicherlich mit großer Erwartungshaltung dem Anstoß entgegen. In einem Pokalfinale zu stehen, ist immer etwas Besonderes.

Ich gratuliere den Endspielteilnehmerinnen zu den hervorragenden Leistungen im Pokalwettbewerb in dieser Saison. Jedes Team möchte sicherlich den Pokal in den Händen halten. Jedoch darf eines bei allem sportlichen Ehrgeiz nie in Vergessenheit geraten: Fairplay und Respekt für Gegnerinnen, Trainer*innen, Schiedsrichter*innen und Publikum.

Ich wünsche mir, dass alle den heutigen Finaltag genießen und in bester Erinnerung behalten werden. Für die Planung und Umsetzung der Veranstaltung danke ich dem Organisationsteam vom Frauen- und Mädchenausschuss des Fußballverbandes Sachsen-Anhalt (FSA) sowie den Mitarbeitern der Geschäftsstelle für ihr Engagement. Insbesondere möchte ich an dieser Stelle allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern für ihren Einsatz danken.

Den Pokalfinalistinnen sowie den Zuschauerinnen und Zuschauern wünsche ich spannende und faire Endspiele.

Jana Kilian

(FSA-Vizepräsidentin (Frauen- und Nachwuchsspielbetrieb))



POKALTAG DER FRAUEN



Polytan-Landespokal

Das letztes Endspiel für den Magdeburger FFC

Der Magdeburger FFC ist der Dauergast im Endspiel um den Polytan-Landespokal. In den zurückliegenden Jahren konnte der Regionalligist die Trophäe in den Himmel stemmen und ist auch in diesem Jahr wieder der große Favorit auf den Titelgewinn. Im Interview blickt MFFC-Coach Alexander Auer auf das heutige Finale gegen den Landesligisten SV Blau-Weiß Dölau:

Der Magdeburger FFC steht seit 2016 ununterbrochen im Finale. Wie haben Sie sich auf das heutige Finale vorbereitet?

Es ist absolut klasse, da wir uns so oft für das Finale qualifizieren konnten. Das zeigt uns, dass wir auf Landesebene uns stetig weiterentwickeln und unseren Anspruch nie verringert haben. Die Vorbereitung auf das Finale ist wie in jedem Spiel. Wir beschäftigen uns mit dem Gegner und legen unsere Trainingsschwerpunkte danach fest.

Was bedeutet es für Sie persönlich, letztmalig unter dem Namen Magdeburger FFC im Finale zu stehen?

Grundsätzlich bedeutet mir jedes Finale, jeder Erfolg und jede Weiterentwicklung der Mannschaft sehr viel. Letztmalig für den MFFC ist etwas Besonderes. Dennoch spreche ich nicht vom letztmaligen, sondern vom letztmaligen in den Farben Schwarz-Rot. Ganz dem Motto „Ein letzter Tanz mit diesem Namen, ab nächstes Jahr in neuen Farben“

Wie bewerten Sie die Entwicklung Ihres Teams im Laufe dieser Saison?

Die Mannschaft hat sich im Laufe der Saison immer weiterentwickelt. Wir mussten unsere beiden Treffsichersten Spielerinnen abgeben. Demzufolge hatten wir etwas Handlungsbedarf. Nach den ersten Spielen hat sich die Mannschaft stabilisiert und das Glück, was nicht auf unserer Seite war, ist nun auf unserer Seite. Ich bin absolut stolz auf meine Mannschaft, wie diszipliniert sie von Woche zu Woche arbeitet. Da sprechen auch die Erfolge für sich.

Wie schon im Vorjahr sind die Rollen auf dem Papier klar verteilt. Besteht gerade darin die Herausforderung im heutigen Finale?

Absolut sind die Rollen verteilt, dennoch sehen wir den Gegner nicht als Landesligamannschaft, sondern als Gegner, der uns am Spieltag zugelost wurde. Die Herangehensweise wird identisch eines Ligaspieltags sein. Wir wollen in allen Phasen die bessere Mannschaft sein und dies auch klar zum Ausdruck bringen.

Gibt es eine bestimmte Strategie, die Sie im Finale verfolgen werden?

Es wird keine bestimmte Strategie geben. Wie gesagt, wir wollen das Finale gewinnen und in die erste Runde des DFB-Pokals einziehen.





POKALTAG DER FRAUEN



Polytan-Landespokal

SV Blau-Weiß Dörlau fordert den Favoriten

Der SV Blau-Weiß Dörlau kann bislang auf eine äußerst erfolgreiche Saison 2023/24 zurückblicken. Neben dem Erreichen des Endspiels im Polytan-Landespokal rangiert die Mannschaft von Trainer Peter Göth, der vor kurzem das Amt von Rüdiger Blumentritt übernahm, in der Spitzengruppe der Landesliga. Im Interview blickt der Übungsleiter auf das heutige Finale:

Nach 2018 steht der SV Blau-Weiß Dörlau wieder im Endspiel um den Polytan-Landespokal. Wie haben Sie sich auf das heutige Finale vorbereitet?

Um ehrlich zu sein, gab es keine speziellen Vorbereitungen aus Sicht des Trainerteams auf dieses Spiel. Unsere Abläufe zur Spielvorbereitung sind vor jedem Spiel ähnlich. Im Training versuchen wir uns bestmöglich auf den kommenden Gegner vorzubereiten und die Taktik sowie den Matchplan vorzugeben. Dementsprechend passen wir unser Training jede Woche auf das kommende Spiel und den Gegner an.

Was bedeutet es für Sie persönlich, im Finale zu stehen?

Für mich persönlich ist es selbstverständlich eine großartige Erfahrung nach so kurzer Zeit heute hier stehen zu dürfen, dennoch gilt das Lob dem Team, welches sich über die Pokalsaison den Einzug ins Finale definitiv verdient hat. Für die meisten unserer Spielerinnen ist dies das erste Pokalfinale und ich hoffe, dass wir das Erlebnis als Team zusammen genießen und nach dem Spiel zusammen feiern können.

Dörlau rangiert aktuell auf einem Aufstiegsplatz in der Landesliga. Wie bewerten Sie die Entwicklung Ihres Teams im Laufe dieser Saison?

Das Team besteht aus einer guten Mischung aus erfahrenen Spielerinnen, Neuzugängen und jungen talentierten Spielerinnen. Wenn man sich die tabellarische Entwicklung seit der Rückkehr in die Landesliga anschaut, sieht man eine klar steigende Formkurve. In den vergangenen vier Jahren ging es kontinuierlich bergauf. Wir haben uns im Laufe der Saison gut eingespielt und sind auch als Team immer mehr zusammengewachsen.

Was ist die größte Herausforderung, der Sie sich im heutigen Spiel stellen müssen?

Die größte Herausforderung wird es sein, uns vom Gegner nicht einschüchtern zu lassen. Wir alle wissen um die Klasse und die spielerische Entschlossenheit der Magdeburger, dennoch müssen wir versuchen, unser Spiel und unsere Strategie auf den Platz zu bringen.

Gibt es eine bestimmte Strategie, die Sie im Finale verfolgen werden?

Ich denke, es ist ein offenes Geheimnis, dass wir als Außenseiter nach Bernburg gereist sind. Daher liegt unser Hauptaugenmerk darauf, so lange wie möglich ohne Gegentor zu bleiben. Uns ist klar, dass wir heute alle über uns hinauswachsen müssen, um die Magdeburger zu ärgern. Dennoch weiß ich, dass meine Mannschaft heute heiß sein wird und sämtliche Kräfte mobilisiert, um ein gutes Ergebnis zu erzielen.





POKALTAG DER FRAUEN



FSA-Kleinfeldpokal



Im FSA-Kleinfeldpokal fordert der SV Rotation Aschersleben den Titelverteidiger FSV Saxonia Tangermünde heraus. Der Vorjahressieger aus der Altmark möchte am heutigen Tag erneut die Trophäe holen, während die Mannschaft aus dem Salzlandkreis ebenfalls gerne den Titel nach Aschersleben holen will. Das Finale auf Kleinfeld eröffnet den heutigen Pokaltag in Bernburg.



U 17-Juniorinnen-Landespokal

Im Endspiel der U 17-Juniorinnen trifft Germania Wernigerode auf den Cupverteidiger Magdeburger FFC II. Dieses Endspiel wird ab 12:00 Uhr angepfiffen. Während der laufenden Saison begegneten sich beide Teams bereits zweimal. Das Hinspiel konnte die MFFC-Reserve für sich gestalten, im Rückspiel hingegen revanchierte sich die Germania, so dass heute ein spannendes Endspiel zu erwarten ist.





POKALTAG DER FRAUEN



DFB  WOMEN'S WEEK

Die Woche rund um das DFB-Pokalfinale der Frauen soll durch aufeinander abgestimmte Maßnahmen von der Basis bis in die Spitze eine „DFB WOMEN'S WEEK“ werden – ein kommunikatives Ausrufezeichen für den Frauen- und Mädchenfußball!

Im Zuge dessen wird der Fußballverband Sachsen-Anhalt vom 01.05. bis zum 13.05. jeden Tag inhaltlich auf Themen des Frauen- und Mädchenfußballs in Sachsen-Anhalt eingehen. Den Anfang macht der heutige Pokaltag in Bernburg.



Tag des Mädchenfußballs - Jetzt als Verein mitmachen!

Der Tag des Mädchenfußballs wird nicht mehr zentral einmal im Jahr in Sachsen-Anhalt organisiert, vielmehr kann jetzt jeder Verein für sich selbst einen Tag des Mädchenfußballs im Verein durchführen. Der FSA unterstützt dabei die Vereine materiell und finanziell bei der Durchführung.

Der Tag des Mädchenfußballs soll dazu dienen Mädchen für das Fußball spielen zu begeistern und zu gewinnen. Primäres Ziel ist also die Gewinnung neuer Spielerinnen. Darüber hinaus bietet der TdM eine gute Möglichkeit, Mädchen und Frauen als Trainerinnen und/oder Schiedsrichterinnen zu gewinnen und auf den Frauen- und Mädchenfußball in Sachsen-Anhalt aufmerksam zu machen.

Das Antragsformular kannst Du [hier](#) downloaden. Solltest Du zum Konzept des FSA und zu Eurer Konzepterstellung noch Fragen haben, kannst Du Dich jederzeit an René Unger via Mail r.unger@fsa-online.de oder via Telefon 0391 85028-32 wenden.

